



Maschinenübersetzung

Wenden Sie sich im Zweifelsfall an den Support

Carpe Iter Pad v4b Handbuch

Kit für Fantic XEF Rally MY2023

v1.1

22. November 2022

Anwendbare Modelle: v4b („Gerät“ oder „CI-Pad“)

Inhaltsverzeichnis

1.	Allgemeine Beschreibung	1
2.	Zubehör	2
3.	Vor dem ersten Gebrauch	2
4.	Bedienelemente, Anschlüsse	3
5.	Verwendung – allgemeine Android-Tipps	5
6.	Verwendung – Besonderheiten von Carpe Iter	6
7.	Lade-/Batterieanzeige	6
8.	Betriebsbedingungen / Hinweise	9
9.	Carpe Iter-Halter	10
10.	M8 Kabelhalterungen – Installation	15
11.	Stromquelle	17
12.	Fehlerbehebung	18
13.	Haftungsausschluss	22
14.	Herstellergarantie	22

1. Allgemeine Beschreibung

- 1.1. Das Gerät ist ein Android-betriebenes intelligentes Gerät, das die meisten Anwendungen ausführen kann, die für die jeweilige Android- Generation entwickelt wurden;
- 1.2. Eine detailliertere Beschreibung der Funktionen und Fähigkeiten des Geräts finden Sie in den technischen Daten Ihres Modells auf unserer Website.

ULW Tschechisch, sro

V Ráji 34, Praha 9 - Hostavice, 198 00, CZ, IČO: 28256212, DIČ: CZ28256212



- 1.3.  Die in diesem Handbuch beschriebenen Carpe Iter-Artikel wurden speziell für Fantic XEF Rally MJ 2023 („**Fantic XEF Rally**“) entwickelt und **sollen als komplettes Kit funktionieren**. Insbesondere die Anweisungen für die Installation des Halters und der Stromquelle gelten nicht für andere Carpe Iter-Geräte.

2. Zubehör

- 2.1. Standardzubehör für CI-Pad:
- 2.1.1. Stofftasche mit Schultergurt ;
 - 2.1.2. USB-A-zu-USB-C- Adapter;
 - 2.1.3. SIM- Kartenadapter;
 - 2.1.4. Wand-USB-Ladegerät (EU-Steckdose);
 - 2.1.5. M8-Ladekabel mit Staubkappe für M8-Ladestecker. Das M8-Ladekabel passt zu unserer proprietären 12-V-Stromquelle für den Einsatz in Fahrzeugen mit 12-VDC-Bordnetz. Eine Stromquelle ist in unserem Carpe Iter Holder enthalten und kann auch separat erworben werden.
 - 2.1.6. Staubkappe für M8-Ladestecker.
- 2.2. Carpe Iter Halter („**Halter**“) für Kraftfahrzeuge, insbesondere Motorräder. Eine nicht aufladende Version des Halters ist im Kit enthalten. Das CI-Pad kann über die M8-Ladebuchse von der proprietären Stromquelle aufgeladen werden, die im Lieferumfang enthalten ist.
- 2.3. Halterungen zur Aufnahme des M8-Ladekabels.
- 2.4.  Wenn Sie die Ladeversion des Halters separat erworben haben, finden Sie Anweisungen zur Installation und Verwendung im Benutzerhandbuch für Standardgeräte von Carpe Iter (zum Download auf der Website von Carpe Iter verfügbar). Dieses Handbuch bezieht sich nur auf bestimmte Artikel, die als Teil des speziell für Fantic XEF Rally-Motorräder hergestellten Kits geliefert werden.

3. Vor dem ersten Gebrauch

- 3.1. Laden Sie das Gerät vor dem ersten Gebrauch mit dem mitgelieferten USB-Wandladegerät auf mindestens 50 % Akkukapazität auf ;
- 3.2. Verbinden Sie das Gerät mit dem Internet;
- 3.3. Öffnen Sie die vorinstallierte Carpe Manger App und installieren/aktualisieren Sie mindestens Folgendes:
- 3.3.1. „Manager-App“;
 - 3.3.2. „Controller- App“;

4. Bedienelemente, Anschlüsse

- 4.1. Das Gerät enthält einen kapazitiven Multitouch-fähigen Bildschirm und Hardware-Bedienelemente (Tasten).
- 4.2. Beschreibung/Einschränkungen der Hardwareelemente:



- 4.3.  Der USB-C-Anschluss verfügt über OTG-Funktionalität (on-the-go) und kann verwendet werden, um das Gerät mit dem mitgelieferten USB-Wandladegerät aufzuladen und Daten von einem kompatiblen Computer von oder auf das Gerät zu übertragen. **Verwenden Sie KEINE Schnellladegeräte von Drittanbietern .**
- 4.4.  Der Zugang zu USB-Anschluss, SIM- und SD-Kartensteckplatz und Audiobuchse ist durch Klappen geschützt. Diese Klappen **müssen richtig geschlossen sein, um Wasser- und Staubbeständigkeit zu erreichen** . Durch falsches Schließen der Klappen werden diese beim Einsetzen des Geräts in den Carpe Iter-Halter („ Halter “) beschädigt. Verwenden Sie keine scharfen Gegenstände, um die Klappen zu öffnen – dies würde die in die Klappe eingebettete Dichtung beschädigen und die Wasserdichtigkeit beeinträchtigen und Staub und Schmutz in das Gerät eindringen lassen, was zu einer Beschädigung des Geräts führen kann. Solche Schäden fallen nicht unter unsere Mängelgewährleistung. **Port-Klappen sind als Ersatzteile erhältlich** – ersetzen Sie sie nach Bedarf, um einen ordnungsgemäßen Verschluss der Ports zu gewährleisten.
- 4.5. Informationen zum korrekten Klappenverschluss finden Sie in den Grafiken:



- 4.6. Wenn sie richtig geschlossen sind, schließen die Anschlussklappen vollständig mit dem Gehäuse des Geräts ab. Es kann etwas Kraft erfordern, sie in die richtige Position zu schieben.
- 4.7. Verwenden Sie keine scharfen Gegenstände, um die Anschlussklappen zu öffnen, da Sie sonst die Dichtung beschädigen und die Wasserdichtigkeit beeinträchtigen.
- 4.8. Korrekte Ausrichtung der SIM- und SD-Karte:



- 4.9. Die SIM- und SD-Karte müssen einrasten – drücken Sie tief in das Gerät, bis Sie ein Klicken hören. Verwenden Sie keine scharfen Gegenstände oder Sie könnten Ihre SIM/SD-Karte oder den Anschluss beschädigen.
- 4.10. Wenn das M8-Ladekabel nicht verwendet wird, schrauben Sie die Kappe des M8-Ladeanschlusses immer wieder fest zu, da sonst die Wasserdichtigkeit des Geräts beeinträchtigt werden kann. Verschlusskappen sind als Ersatzteile erhältlich.

5. Verwendung – Allgemeine Android-Tipps

- 5.1. Das Gerät wird vom Android-Betriebssystem betrieben. Falls Sie ein Android-betriebenes Smartphone verwenden, sollte Ihnen die Umgebung vertraut sein.
- 5.2. Eine allgemeine Android-Anleitung finden Sie hier:
<https://support.google.com/android/?hl=de#topic=7313011>
- 5.3. Google Play:
 - 5.3.1. Empfehlung: Verwenden Sie GPS und lassen Sie das Gerät eine 3D-Positionssperre erreichen, bevor Sie sich bei Ihrem Google-Konto anmelden (dadurch kann Google die richtige Version ihrer Apps basierend auf Ihrem Standort auswählen);
 - 5.3.2. Das Gerät wurde von Google vorzertifiziert. Um Google Services (und den Play Store) zu nutzen, melden Sie sich einfach bei Ihrem Google- Konto an;
 - 5.3.3. Möglicherweise müssen Sie die Google-Apps aktualisieren lassen, bevor Sie die Google Play Store-App vollständig nutzen können. Um nach Updates zu suchen, öffnen Sie die Play Store App und öffnen Sie vor der Anmeldung das Überlaufmenü (drei Punkte oben rechts) und wählen Sie „Nach Updates suchen“:



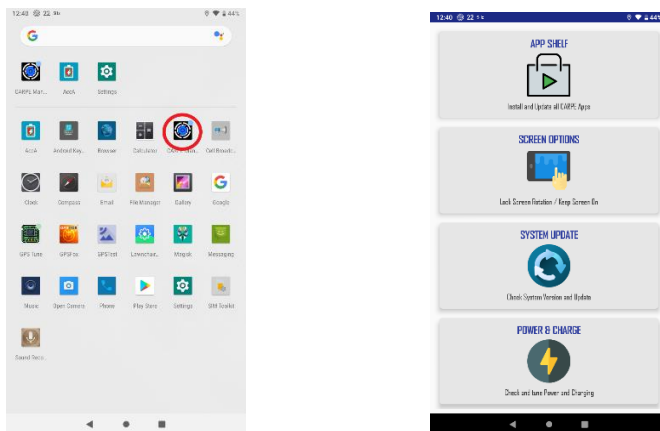
- 5.3.4. Sie können auf dem Gerät dasselbe Google-Konto verwenden, das Sie auf Ihrem Android-Smartphone verwenden. Dadurch können Sie Apps, die Sie möglicherweise bereits gekauft haben, auch auf dem Gerät genießen (vorbehaltlich der Betriebssystemkompatibilität und vorbehaltlich anderer Einschränkungen, die Google Ihren Käufen möglicherweise auferlegt).



- 5.3.5. Es kann eine Weile dauern, bis Ihre vorherigen Einkäufe als zum Download verfügbar angezeigt werden. In Ausnahmefällen müssen Sie möglicherweise den Cache für Google-Dienste und Google Play Store-Apps löschen, ein manuelles Google-App-Update durchführen und sich erneut bei Ihrem Google-Konto anmelden (siehe Google-Zertifizierungshandbuch auf unserer Support-Webseite).

6. Verwendung – Besonderheiten von Carpe Iter

- 6.1. CI Pad startet automatisch, wenn es an die Stromversorgung angeschlossen wird (USB-Wandladegerät, Halter/M8-Ladekabel).
- 6.2. Das Gerät wird mit der vorinstallierten Carpe Manager-App („Manager-App“) geliefert:



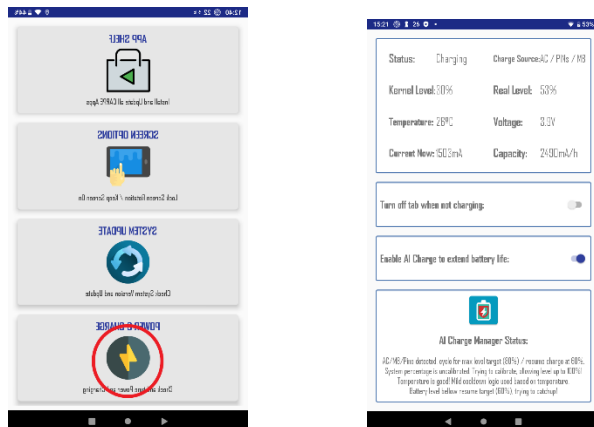
- 6.3. Die Manager-App bietet zusätzliche Funktionen und wird verwendet, um Software speziell für das Gerät und seine Updates herunterzuladen. Einzelheiten entnehmen Sie bitte unseren Webseiten.
- 6.4. Es ist wichtig, die Manager-App regelmäßig auf Updates und neue Downloads zu überprüfen, die für das Gerät verfügbar sind. Diese Updates können nicht nur die Funktionalität verbessern, sondern auch bekannte Probleme beheben.

7. Lade-/Batterieanzeige

- 7.1. Das Gerät kann über seinen USB-C-Anschluss, Ladepads auf der Rückseite des Geräts und den M8-Anschluss aufgeladen werden.
- 7.2. Das Gerät startet automatisch, wenn Strom am Ladeeingang erkannt wird. **Die Funktion ist an einen ausreichenden Akkustand gebunden** (das Gerät startet nicht automatisch, wenn der Akku zum Zeitpunkt der Erkennung von Strom an den Ladeeingängen erschöpft ist).
- 7.3. Verwenden Sie das mitgelieferte USB-Wandladegerät, um das Gerät über den USB-Anschluss aufzuladen. **Verwenden Sie NIEMALS USB-Schnellladegeräte anderer Marken (insbesondere Schnellladegeräte können den USB- und Ladeschaltkreis beschädigen)**.
- 7.4. Um das Gerät auf Ihrem Motorrad aufzuladen, müssen Sie das **M8-Ladegerät verwenden** **Kabel mit der spezifischen Version der proprietären Stromquelle von Carpe Iter, die im Kit enthalten ist**. Bei Verwendung einer anderen Stromquelle erlischt Ihre Garantie. Ersetzen Sie NICHT die Stecker zwischen dem Holder / M8-Ladekabel und der Stromquelle und greifen Sie auch nicht anderweitig in die Verkabelung ein. Wenn Sie die Verbindung

zwischen dem Holder / M8-Ladekabel und der Stromquelle neu verdrahten, erlischt Ihre Garantie.

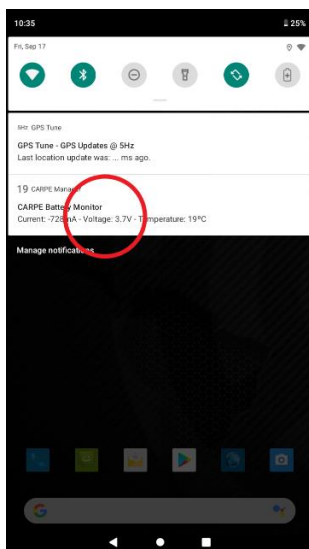
- 7.5.  Laden Sie das Gerät NIEMALS gleichzeitig über USB und den M8-Ladeanschluss auf. Laden Sie das Gerät NIEMALS gleichzeitig über USB und den Halter auf.
- 7.6.  USB-C-Anschluss darf nicht verwendet werden, wenn das Gerät auf einem Motorrad verwendet wird (außer im Stand mit ausgeschaltetem Motor). Die Stöße und Vibrationen, die das Gerät beim Fahren erfährt, würden den USB-Anschluss beschädigen, und das Öffnen des USB-Anschlusses beeinträchtigt die Wasser- und Staubbeständigkeit des Geräts.
- 7.7. Die Ladekapazität des Geräts ist auf ca. 2A begrenzt. Wenn zu viele Dienste auf dem Gerät ausgeführt werden, kann der Stromverbrauch die Ladekapazität überschreiten, was zu einer allmählichen Verringerung des Akkuladestands führt, selbst während des Ladevorgangs. Knapp 70 % der Ladekapazität zieht das LCD bei voller Helligkeit. Bei erhöhten Anforderungen an den Energieverbrauch LCD-Helligkeit reduzieren.
- 7.8. Für den gelegentlichen Gebrauch (LCD auf volle Helligkeit, GPS an, eine aktiv laufende Navigationsanwendung mit Trackaufzeichnung) ist die Ladekapazität des Geräts mehr als ausreichend.
- 7.9. Die CARPE Manager-App wechselt den Akku automatisch zwischen 60 und 80 %, wenn er über ein USB-Wandladegerät, eine Halterung und ein M8-Ladekabel aufgeladen wird. Es berücksichtigt Ihren Akkustand, Temperatur, Kalibrierungsgenauigkeit, Systemlasteingangsstrom und Bildschirmhelligkeit, um den Ladevorgang in mehr als 40 möglichen Kombinationen anzupassen. Unter bestimmten Bedingungen wird das Aufladen auf 100 % automatisch von den Ladealgorithmen zugelassen, z. B. wenn die Batteriestandsanzeige kalibriert werden muss (siehe Abschnitt 7.12).



- 7.10. Die Energieverwaltung kann durch Deaktivieren der KI-Ladealgorithmen deaktiviert werden, was das Aufladen auf 100 % Kapazität ermöglicht (es wird nicht empfohlen, das Pad auf 100 % aufgeladen zu lassen, da dies zu vorzeitigem Batterieausfall und Überhitzung führen kann):



- 7.11. Die Ladezustandsanzeige des Systemakkus (auf dem Hauptbildschirm angezeigter Akkuladestand) dient nur zur Orientierung. Es kann erforderlich sein, die Batteriestandsanzeige von Zeit zu Zeit zu kalibrieren, um genaue Messwerte zu erhalten (siehe Abschnitt Fehlerbehebung). Unabhängig von den Werten, die von der Systembatteriestandsanzeige angezeigt werden, ist die tatsächliche Batteriespannung das einzig relevante Kriterium für den Betrieb des Geräts (selbst wenn die Systembatterieanzeige 1 % anzeigt, schaltet sich das Gerät nicht ab, bis die Batteriespannung auf 3,5V).
- 7.12. Die Carpe Manager-App wird versuchen, die Batteriestandsanzeige des Systems zu kalibrieren, wenn die Abweichung von der tatsächlichen Kapazität akzeptable Parameter überschreitet. Der Kalibrierungsvorgang kann einige Minuten dauern. Während der Kalibrierung kann die Batteriestandsanzeige verschiedene Werte anzeigen, die sich jedoch nach Abschluss des Kalibrierungsvorgangs einpendeln.
- 7.13. Der tatsächliche Akkuladestand kann in der Manager-App – Power & Charge (siehe Abschnitt 7.9) oder im Pulldown-Menü „System“ überprüft werden:



- 7.14. Der Ladezustand der Systembatterie entspricht meistens nicht dem Spannungspegel. Dies ist normal (Systembatterieanzeige ist nicht linear zum Spannungspegel).
- 7.15. Die Spannung der voll geladenen Batterie nach dem Trennen vom Ladegerät beträgt etwa 4,2 V. Die Spannung der vollständig entladenen Batterie beträgt 3,5 V. Wenn der



Spannungspegel der Batterie 3,5 V erreicht oder darunter fällt, schaltet sich das Gerät automatisch ab, um eine Beschädigung der Batterie zu verhindern.

8. Betriebsbedingungen / Hinweise

- 8.1. Das Gerät ist nicht dazu bestimmt, dauerhaft an Ihrem Fahrzeug angebracht zu werden. Entfernen Sie das Gerät bei Nichtgebrauch aus Ihrem Fahrzeug und bewahren Sie es an einem sicheren Ort bei einer Temperatur zwischen 0 und 35 °C auf.
- 8.2. Das Gerät sollte nicht außerhalb des Umgebungstemperaturbereichs zwischen 0-40 °C betrieben werden, da sonst die im Gerät enthaltene Batterie oder ihre Elektronik beschädigt werden kann. Das Gerät verfügt über ein Temperaturschutzsystem, das dazu führen kann, dass das Gerät nicht automatisch startet oder herunterfährt, wenn der Betriebstemperaturbereich überschritten wird. Dieses automatisierte Schutzsystem ist nur eine Ausfallsicherung und entbindet Sie nicht von der Notwendigkeit, selbst für korrekte Betriebsbedingungen zu sorgen.
- 8.3. Vom LCD des Geräts und beim Aufladen wird beträchtliche Wärme erzeugt. Bei hohen Umgebungstemperaturen kann eine Überhitzung verhindert werden, indem die LCD-Helligkeit verringert und/oder der Ladevorgang deaktiviert wird. Während des Ladevorgangs am Motorrad versucht das Gerät, zwischen 60 und 80 % der Batteriekapazität zu wechseln, was nicht nur die Batterie schont, sondern auch die Wahrscheinlichkeit einer Überhitzung verringert (in bestimmten Fällen versuchen die Ladealgorithmen möglicherweise, 100 % der Batteriekapazität zu erreichen, wenn eine volle Batterieladung erforderlich ist, um die Batteriestandsanzeige zu kalibrieren und/oder die Temperatur und andere Bedingungen dies zulassen);
- 8.4. Wenn Sie das Gerät bei Minusgraden verwenden müssen, stellen Sie sicher, dass das Gerät nicht gründlich unter 0 °C abgekühlt ist, bevor Sie es starten (lassen Sie es nicht auf dem Fahrrad). Während des Gebrauchs wird im Inneren des Geräts Wärme erzeugt, sodass ein Einsatz bei Minusgraden möglich ist. Verwenden Sie das Gerät niemals unter minus 5 °C (die durch den Betrieb des Geräts erzeugte Wärme reicht möglicherweise nicht aus, um eine Mindestbetriebstemperatur zu gewährleisten).
- 8.5. Schützen Sie das Gerät vor Wärmequellen, die dazu führen könnten, dass die Temperatur im Inneren des Geräts die oben genannten Betriebsparameter überschreitet.
- 8.6. Wenn Ihr Fahrzeug steht, schützen Sie das Gerät vor direkter Sonneneinstrahlung, da dies dazu führen kann, dass die Temperatur des internen Geräts weit über die Umgebungstemperatur ansteigt (nehmen Sie es aus der Halterung oder decken Sie es ab).
- 8.7. Langfristige Sonneneinstrahlung kann zum Ausbleichen des LCDs führen (ein solches Ausbleichen gilt nicht als Mangel).
- 8.8. während der Fahrt bei Nässe (z. B. Regen) vor direktem Fahrtwind (positionieren Sie es hinter einem Windschutz / einer Maske). Bei hohen Geschwindigkeiten erzeugt der Regen einen Druck, der dem von Strahlwasser entspricht, was die Schutzklasse des Geräts übersteigt.
- 8.9. Wenn das Gerät nicht verwendet wird, schalten Sie es aus, um eine vollständige Batterieentleerung zu verhindern. Das Gerät schaltet sich automatisch aus, wenn der Akku fast leer ist. Trotzdem verbraucht das Gerät auch im ausgeschalteten Zustand noch eine geringe Menge Energie, was zu einer tiefen Batterieentladung führen kann, wenn das Gerät



bei niedrigem Batteriestand oder sogar automatisch wegen entladener Batterie heruntergefahren wird. Akku wird durch Tiefentladung beschädigt oder zerstört. Um Batterieschäden zu vermeiden, stellen Sie sicher, dass eine entladene Batterie sofort wieder auf mindestens 50 % ihrer Kapazität aufgeladen wird.

8.10. Wenn das Gerät längere Zeit nicht verwendet wird (länger als 1 Woche), stellen Sie sicher, dass der Akku mindestens zu 60 % aufgeladen ist, bevor Sie es ausschalten.

8.11.  Schützen Sie die Anschlusspads zum Aufladen auf der Rückseite des Geräts vor Kontakt mit elektrisch leitfähigem Material/Flüssigkeiten, da das Gerät sonst kurzgeschlossen (und als Folge davon zerstört) werden könnte.

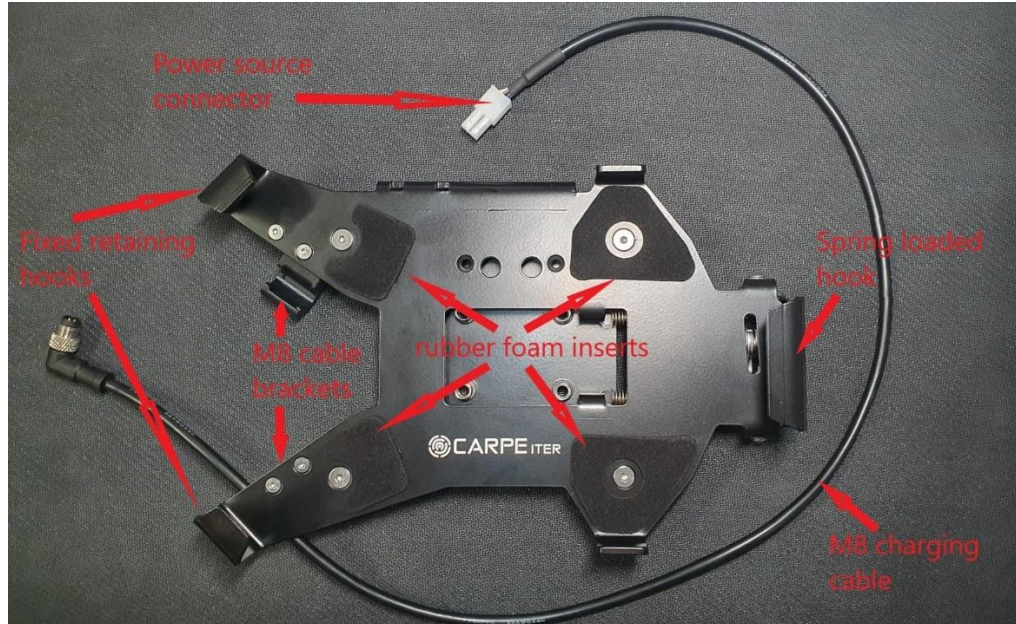
9. Carpe Iter-Halter

9.1. Der Carpe Iter-Halter wurde speziell für das Gerät entwickelt. Verwenden Sie den Halter nicht für andere Geräte als das Gerät.

9.2. Der Halter gewährleistet eine sichere Befestigung des Geräts.

9.3. Der Halter enthält eine Stromquelle, die speziell für das Gerät entwickelt wurde.
Verwenden Sie die Stromquelle NICHT, um andere Geräte als das Gerät mit Strom zu versorgen .

9.4. Beschreibung:

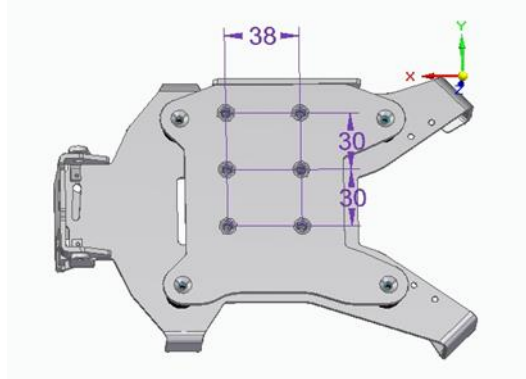


9.5. Die Installation des Halters erfordert mindestens grundlegende mechanische und elektrische Fähigkeiten. Lassen Sie den Holder im Zweifelsfall von einer Fachwerkstatt einbauen.

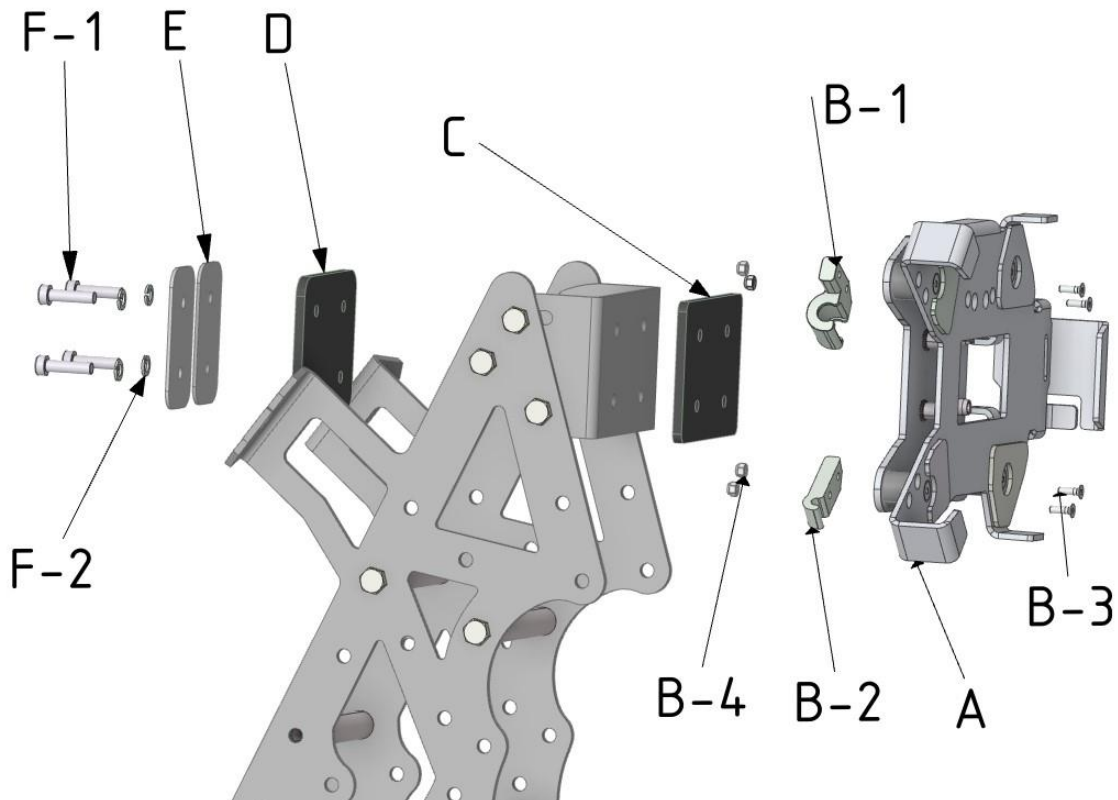
9.6. Montage des Halters

9.6.1. Die Grundplatte des Halters enthält 6 Muttern für M5-Schrauben.

- 9.6.2. Die Befestigungsmuttern erzeugen ein standardmäßiges AMPS -Lochmuster (30 x 38 mm) im Querformat.



- 9.6.3. Der Halter muss mit mindestens 4 Schrauben befestigt werden, die eine rechteckige Form bilden, um Stabilität und Vibrationsfestigkeit zu gewährleisten.
- 9.6.4. Montieren Sie den Halter nach Möglichkeit so nah wie möglich an seiner Mittellinie (dh verwenden Sie Befestigungsmuttern in der Mitte, nicht am Rand der Grundplatte).
- 9.6.5. Der Halter muss wie folgt am Fantic EXF Rally Stock Tower montiert werden:



Beschreibung:

A: Halter

B-1: Halterung für M8-Ladekabel – Steckerhalteseite

B-2: Halterung für M8 Ladekabel – Kabelhalteseite

B-3: M3-Schraube – 4x

B-4: M3 selbstsichernde Mutter – 4x

C: Gummimatte 78x60mm

D: Gummimatte 72x60mm

E: Edelstahl-Trägerplatte – 2x

F-1: M5-Schraube

F-2: Sicherungsscheibe

9.6.6. Ziehen Sie die mit F-1 gekennzeichneten Schrauben nicht zu fest an, da sonst die Gummidämpfungsmatten ihre Funktion verlieren. Die Gummimatten dürfen nicht so stark zusammengedrückt werden, dass sie ihre Dämpfungsfunktion verlieren.

9.6.7. Der Holder muss unbedingt so montiert werden, dass Motorvibrationen und Stöße von der Straße auf ein Minimum reduziert werden. Übermäßige Vibrationen und Erschütterungen im Holder können zu einem vorzeitigen Ausfall der Ladestifte und/oder des Geräts führen. Dies gilt insbesondere, wenn Sie planen, den Halter und das Gerät abseits befestigter Straßen zu verwenden.

9.7. Einsetzen des Geräts in die Halterung

9.7.1. Korrekte Platzierung/Ausrichtung des Geräts in der Halterung (M8-Ladestecker zeigt vom gefederten Haltehooken weg):

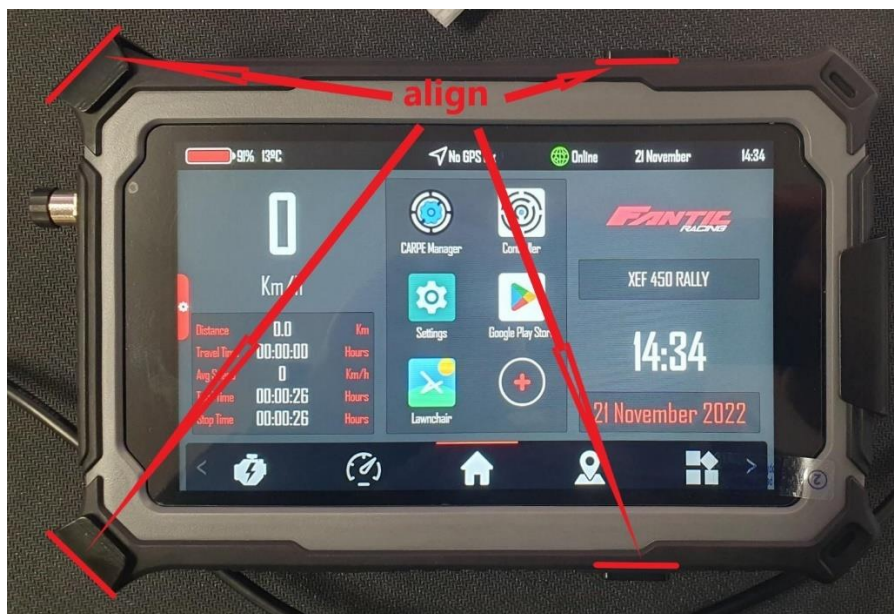


9.7.2. Setzen Sie das Gerät niemals in einer anderen Ausrichtung als oben angegeben in die Halterung ein. Es wird Hardware-Tasten beschädigen.

9.7.3. Korrektes Verfahren zum Einsetzen des Geräts:

9.7.3.1. **Schließen Sie alle Backbordklappen ordnungsgemäß** (siehe Abschnitt 4.5 und 4.6). Wenn die Klappen auch nur leicht geöffnet bleiben, wenn Sie das Gerät in die Halterung einsetzen, werden sie beschädigt.

- 9.7.3.2. Öffnen Sie den federbelasteten Haltehaken mit einer Hand. Schieben Sie das leicht angehobene Gerät mit der anderen Hand vorsichtig in die fixierten Haltehaken:



- 9.7.3.3. Stellen Sie sicher, dass das Gerät richtig mit den Positionierungselementen an den längeren Seiten des Halters ausgerichtet ist;
- 9.7.3.4. Drücken Sie das Gerät vorsichtig in den Halter. Federbelasteten Haltehaken schließen :



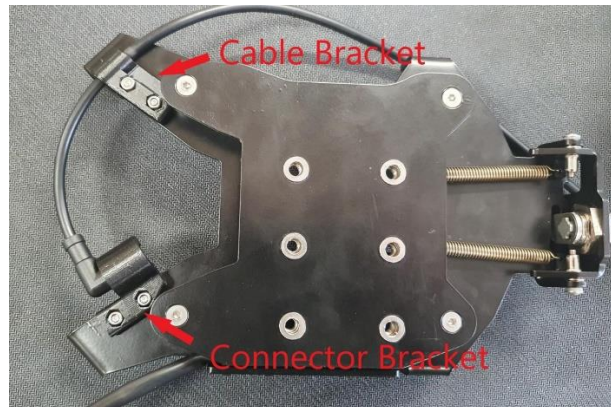
- 9.7.3.5. Wenn das Gerät richtig ausgerichtet und alle Anschlussklappen richtig geschlossen sind, ist nur sehr wenig Kraft erforderlich, um das Gerät in die Halterung einzusetzen. Wenn das Gerät nicht einfach in den Halter eingesetzt werden kann, überprüfen Sie den Halter auf Knicke, überprüfen Sie das Gerät auf korrekte Ausrichtung, überprüfen Sie, ob die Anschlussklappen richtig geschlossen sind, und versuchen Sie es erneut.
- 9.7.3.6. Die Verwendung der Verriegelung in der Halterung ist optional (das Gerät fällt nicht aus der Halterung, auch wenn die Verriegelung nicht aktiviert ist).
- 9.7.4. Wenn das Gerät richtig in die Halterung eingesetzt ist, kann es sich nicht **frei** innerhalb der Halterung bewegen. Wenden Sie **KEINE Gewalt an, um** zu prüfen, ob das Gerät zu locker in der Halterung sitzt (Sie könnten die Halterung verbiegen und/oder die Ladestifte beschädigen) . Wenn Sie das Gefühl haben, dass das Gerät locker in der Halterung sitzt, überprüfen Sie die Halterung auf Verbiegungen und die Schaumstoffeinlagen auf übermäßige Abnutzung. Die Gummischaumeinlagen sind als Ersatzteil erhältlich. Wenn das Gerät zu locker in der Halterung sitzt, kann es aufgrund übermäßiger Vibrationen und Stöße zu einem vorzeitigen Ausfall kommen.
- 9.8. Instandhaltung
- 9.8.1. Kontrollieren Sie regelmäßig auf lockere Schrauben und ziehen Sie sie nach Bedarf fest;
- 9.8.2. Überprüfen Sie den Halter regelmäßig auf Verbiegungen (insbesondere nach einem Sturz). Der gebogene Halter gewährleistet möglicherweise keinen sicheren Halt des Geräts;
- 9.8.3. Alle Gummi- und Kunststoffteile gelten als Verbrauchsmaterial – um die ordnungsgemäße Funktion zu erhalten, ersetzen Sie sie bei Bedarf. Alle diese Artikel sind als Ersatzteile erhältlich.

10. M8 Kabelhalterungen – Installation



Die in diesem Abschnitt gezeigten Grafiken beziehen sich auf den generischen Carpe Iter Lightweight-Halter. Die Halterung für Ihr Motorrad ist um 180° drehbar, die Montage des M8-Ladekabels ist aber ansonsten identisch.

10.1. Beschreibung



10.2. beide Halterungen in der auf dem Bild oben angezeigten Ausrichtung mit dem mitgelieferten Montagematerial (M3x10-Schrauben und M3-Muttern mit Nyloneinsatz). Führen Sie bei der Montage der Kabelhalterung das M8-Ladekabel ein, bevor Sie die Schrauben einsetzen.

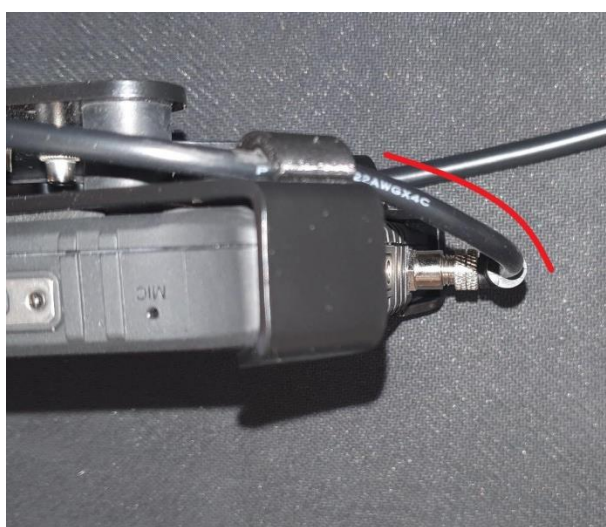
10.3. Ziehen Sie die Schrauben nur an den Anschlusshalterungen fest. Nicht überdrehen.

10.4. Lassen Sie die Schrauben an der Kabelhalterung zu diesem Zeitpunkt locker.

10.5. Stecken Sie den Stecker des M8-Ladekabels in die Steckerhalterung und positionieren Sie das Kabel in einem entspannten Bogen, wie in der Grafik unten gezeigt. Ziehen Sie die Schrauben an den Kabelhalterungen leicht an, sodass Sie das Kabel noch von Hand bewegen können.



10.6. Überprüfen Sie die Position des Kabels, indem Sie den M8-Ladekabelstecker in den M8-Ladeanschluss des CI Pad stecken. Stellen Sie sicher, dass die freie Länge des Kabels einen entspannten Bogen ermöglicht, wie in der Grafik unten gezeigt – passen Sie die freie Länge nach Bedarf an, indem Sie das Kabel durch die Kabelhalterung in die eine oder andere Richtung ziehen. Wenn die freie Länge des M8-Ladekabels korrekt ist, bildet es einen entspannten Bogen, wie in der Grafik unten gezeigt. Das Kabel **darf** den Ladestecker des CI Pad M8 in keiner Richtung belasten.



10.7. Wenn das M8-Ladekabel richtig in der Kabelhalterung positioniert wurde, ermöglicht seine freie Länge ein einfaches Einführen des Steckers in die Steckerhalterung, ohne das Kabel in eine der beiden Richtungen zu belasten.

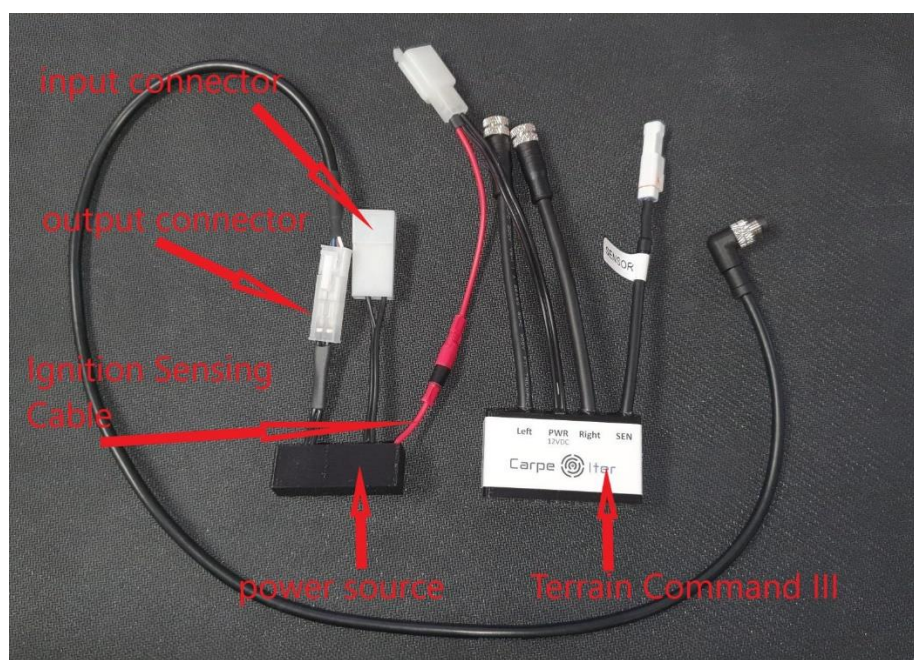
10.8. Ziehen Sie die Schrauben an der Kabelhalterung fest.

10.9. Die Steckerhalterung kann sowohl die Kappe für den CI Pad M8-Stecker als auch die Kappe für das M8-Ladekabel aufnehmen. Schrauben Sie beide Kappen zusammen, bevor Sie sie in der Halterung aufbewahren, um zu verhindern, dass sich Schmutz in den Kappen ansammelt.



11. Energiequelle

- 11.1.1.  **Das CI Pad darf niemals an eine Stromquelle mit höherem Spannungspegel als 5,5 V VDC (Gleichstrom) angeschlossen werden.** Das CI-Pad darf nur mit dem mitgelieferten USB-Wandladegerät oder der proprietären Stromquelle von Carpe betrieben werden. Bei Nichtbeachtung dieser Anweisungen erlischt die Garantie.
- 11.1.2. Die Stromquelle ist mit einer automatischen Umschaltfunktion ausgestattet, die an die Zündung gekoppelt ist. Für eine ordnungsgemäße Funktion muss das Ignition Sensing Cable an die entsprechende Buchse im Terrain Command III-Kabelbaum angeschlossen werden (Terrain Command III ist im Lieferumfang enthalten). Bitte beachten Sie die Grafiken:



- 11.1.3. Die Stromquelle startet innerhalb von 30 Sekunden, nachdem die Zündung gestartet wurde und eine Spannung von mehr als 5 V am Zündsensorkabel erkannt wird (die „ **Schaltswelle** “). Sobald die Stromquelle startet, wird Betriebsstrom aus dem Eingangsanschluss gezogen. Der Eingangsstecker ist so konzipiert, dass er mit der entsprechenden Steckdose an Ihrem Motorrad zusammenpasst.
- 11.1.4. Die grüne LED zeigt den aktiven Zustand der Stromquelle an. Der aktive Zustand wird ausgelöst, wenn die Spannung den Schaltschwellenwert im Zündungssensorkabel überschreitet und gleichzeitig Strom am Eingangsanschluss anliegt (beide Anschlüsse müssen für einen ordnungsgemäßen Betrieb angeschlossen sein).
- 11.1.5.  Starten Sie die Zündung Ihres Motorrads NICHT, bevor Sie sowohl das Zündungssensorkabel als auch den Eingangsstecker angeschlossen haben.
- 11.1.6. Die Stromquelle schaltet sich automatisch aus, wenn die Zündung an Ihrem Motorrad ausgeschaltet wird, um ein Entladen der Motorradbatterie zu verhindern.
- 11.1.7. Bevor Sie mit dem Laden der Fahrzeugbatterie beginnen, trennen Sie das M8-Ladekabel vom Gerät.
- 11.1.8. Die Stromquelle umfasst einen Verpolungs- und Überhitzungsschutz. Es bietet nur Überspannungsschutz bis zu 20 VDC am Eingang (maximale Nennspannung). Das Überschreiten der maximalen Nennspannung zerstört die Stromquelle und kann folglich auch das Gerät zerstören.
- 11.1.9.  Ändern Sie NICHT die Standardanschlüsse an den Ausgangskabeln der Stromquelle. Jegliches Temperieren mit Drähten und Anschlüssen am Ausgang führt zum Erlöschen Ihrer Garantie sowohl für den Halter als auch für das Gerät, und wir leisten in einem solchen Fall KEINE Unterstützung bei der Fehlerbehebung möglicher Probleme.
- 11.1.10. Es wird empfohlen, auf alle Steckverbindungen zwischen dem M8-Ladekabel und der Stromquelle sowie zwischen der Stromquelle und Ihrem Motorrad Elektrokontaktfett aufzutragen.
- 11.1.11. Die Stromquelle kann bei Umgebungstemperaturen bis 60°C betrieben werden. Der von der Stromquelle erzeugte Ausgangsstrom kann abnehmen, wenn die Umgebungstemperatur 50 °C übersteigt. Platzieren Sie die Stromquelle nicht in der Nähe des Motors oder der Kühler Ihres Fahrzeugs, da es sonst zu Überhitzung kommen kann.

12. Fehlerbehebung

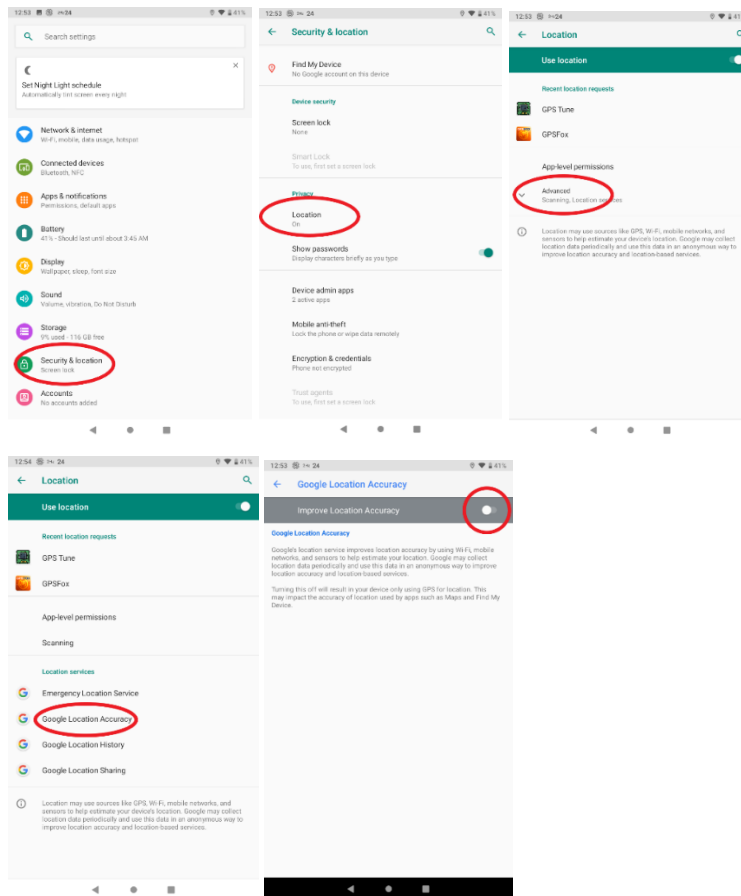
12.1. Softwareprobleme:

- 12.1.1. Wenn das Gerät nicht funktioniert oder Ihre Anwendung abstürzt oder hängen bleibt, starten Sie das Gerät neu und/oder setzen Sie es zurück (drücken Sie die Reset-Taste);



- 12.1.2. Wenn sich das unerwünschte Verhalten nicht bessert, führen Sie eine Zurücksetzung auf die Werkseinstellungen durch (dadurch werden jedoch alle Ihre Daten gelöscht und alle installierten Anwendungen gelöscht) oder befolgen Sie die Anweisungen des Carpe Tech-Supports. Support-Ticket kann hier eingereicht werden: <https://carpe-iter.com/support/ticket/>
 - 12.1.3. Wenn das Problem eine Drittanbieter- App betrifft, wenden Sie sich an den Anwendungsentwickler und melden Sie das Problem (Drittanbieter-Anwendungen liegen außerhalb unserer Kontrolle und die meisten Probleme erfordern die Behebung eines in dieser Drittanbieter-Anwendung enthaltenen Fehlers);
 - 12.1.4. Wenn die Abstürze oder andere unerwünschte Verhaltensweisen Carpe Iter-Anwendungen betreffen, erstellen Sie ein Support-Ticket auf unserer Website (<https://carpe-iter.com/support/ticket/>).
- 12.2. GPS sperrt die Position nicht innerhalb von 10 Minuten:
- 12.2.1. Starten Sie das Gerät neu;
 - 12.2.2. Stellen Sie eine Verbindung zum Internet her, damit der Carpe Manager GPS-Hilfsdaten herunterladen kann. Alternativ können Sie 15-20 Minuten warten, bis der GPS-Chip automatisch Hilfsdaten von GNSS-Satelliten herunterlädt;
 - 12.2.3. Wenn Sie die Ortungsdienste in den Systemeinstellungen deaktiviert haben, aktivieren Sie die Ortungsdienste und starten Sie **das Gerät neu** (ein Neustart ist nach dem Deaktivieren/Aktivieren der Ortungsdienste erforderlich);
 - 12.2.4. Das Erreichen einer Positionssperre erfordert, dass GNSS-Satelliten in Sichtweite sind und nicht durch Materialien/Strukturen behindert werden, die für das Signal der Satelliten undurchdringlich sind. Daher sind Ortungsdienste in den meisten Gebäuden nicht verfügbar und können durch schwierige Bedingungen, wie tiefe Täler oder Straßen, die von hohen Gebäuden umgeben sind (Stadtschluchten), beeinträchtigt werden. Wenn Sie einen GPS-Positionstest durchführen, gehen Sie nach draußen, wo Sie eine gute Sicht zum Himmel haben. Die erste Positionssperre nach längerem Leerlauf oder nach einem erheblichen Standortwechsel nach der letzten Positionssperre kann länger dauern, insbesondere wenn das Gerät nicht mit dem Internet verbunden ist (bis zu 10 Minuten, um die erste Positionssperre zu erreichen. Nachfolgende Positionssperren sollten viel schneller sein). . Wenn die Positionssperre unter den oben genannten Bedingungen nicht erreicht wird, wenden Sie sich an unser Support -Team;
- 12.3. Die GPS-Positionssperre ist unzuverlässig (der tatsächliche Standort ist weit entfernt oder „springt“):
- 12.3.1. Deaktivieren Sie die Verbesserung der Google-Standortgenauigkeit (es verbessert die Position in vielen Fällen nicht / nicht zuverlässig):

CARPE ITER



- 12.3.2. Stellen Sie sicher, dass Sie eine gute Sicht zum Himmel haben (die Standortgenauigkeit kann sich in schwierigem Gelände wie tiefen Tälern, steilen Hängen, hohen umliegenden Gebäuden usw. verschlechtern);
- 12.3.3. Stellen Sie sicher, dass die GPS-Antenne nicht verdeckt ist. Wenn sich das Gerät im Hochformat befindet, stellen Sie sicher, dass die Antenne nach oben zeigt:



12.4. Gerät startet nicht:

- 12.4.1. Stellen Sie sicher, dass das Gerät aufgeladen ist. Schließen Sie das Gerät an das mitgelieferte USB-Wandladegerät an. Das Gerät startet automatisch, wenn es mit dem Laden verbunden ist. Wenn das Ladesymbol nicht innerhalb von 3 Stunden



nach dem Aufladen angezeigt wird (der Akku ist möglicherweise tiefentladen und es dauert einige Zeit, bis er die Mindestspannungsschwelle überschreitet), trennen Sie das Ladegerät vom Ladegerät und wenden Sie sich an den Kundendienst .

12.4.2. Drücken Sie die Reset-Taste und schalten Sie das CI-Pad erneut ein.

12.5. Gerät schaltet nach dem Start sofort ab: Akku leer - aufladen;

12.6. Gerät schaltet sich nach dem Start sofort ab, auch wenn es an den Ladevorgang angeschlossen ist: Batterie ist leer. Lassen Sie das Gerät zum Aufladen angeschlossen und verringern Sie unmittelbar nach dem Systemstart die Bildschirmhelligkeit oder schalten Sie den Bildschirm aus (kurzes Drücken auf die Ein/Aus-Taste) – Das LCD entzieht viel Strom, was dazu führt, dass der Akku unter die Mindestbetriebsspannung fällt und sich anschließend automatisch abschaltet .

12.7. Das Gerät wird nicht aufgeladen (das Aufladen wird NICHT in der Systemleiste und der Carpe Manager-App auf der Registerkarte Power & Charge angezeigt , obwohl das Gerät an eine Stromquelle angeschlossen ist – USB-Ladegerät/Halter/M8-Ladekabel):

12.7.1. USB-Anschluss: Stellen Sie sicher, dass Sie das richtige und ordnungsgemäß funktionierende USB-Ladegerät verwenden. Überprüfen Sie, ob die von Ihnen verwendete Steckdose tatsächlich mit Strom versorgt wird;

12.7.2. M8-Ladekabel:

- A. Die Stromquelle zeigt keine grüne LED: Stellen Sie sicher, dass das Zündungssensorkabel richtig angeschlossen ist (siehe Abschnitt 11.1.2) und die Zündung an Ihrem Motorrad eingeschaltet ist. Spannung an der Motorrad-Zusatzsteckdose bei eingeschalteter Zündung prüfen – die Spannung muss über der Schaltschwelle (5V) liegen. Mögliche Ursachen: Motor läuft nicht, Kabelbruch, Sicherung durchgebrannt, schlechter Kontakt in einem Stecker;
- B. Die Stromquelle zeigt eine grüne LED, aber das Gerät lädt nicht (keine Ladeanzeige in der Systemleiste und in der Carpe Manager-App): Überprüfen Sie das korrekte Zusammenstecken der M8-Ladekabelanschlüsse, stellen Sie sicher, dass sich das Gerät nicht in einem Entladezyklus befindet (siehe Abschnitt 7.9).

12.8. Gerät wird nicht ausreichend aufgeladen (Akkuladestand sinkt, aber aktiver Ladevorgang **WIRD** auf der Systemleiste und der Carpe Manager-App - Power & Charge angezeigt):

- 12.8.1. Überprüfen Sie Ihren aktuellen Verbrauch. Wenn es **im Durchschnitt** (gelegentliche Spitzen sollten keine Rolle spielen) 2 A überschreitet, schalten Sie einige der laufenden Apps und Prozesse ab, um den Verbrauch zu senken (die Ladebegrenzung des Geräts beträgt 2 A). Der Stromverbrauch kann im Carpe Manager – Registerkarte „ Power & Charge “ oder im System-Pulldown-Menü überprüft werden, **während das Gerät vom Ladevorgang getrennt ist**.
- 12.8.2. Überprüfen Sie alle Kabel auf Kabelbruch. Überprüfen und reinigen Sie alle M8-Verbindungskabel, die Stromquelle und Ihr Motorrad (ziehen Sie den Stecker ab, tragen Sie Kontaktreiniger auf, gefolgt von Fett für die elektrischen Kontakte, und schließen Sie sie wieder an).

12.9. Die Anzeige des Systemakkuladestands scheint falsch zu sein:

ULW Tschechisch, sro

V Ráji 34, Praha 9 - Hostavice, 198 00, CZ, IČO: 28256212, DIČ: CZ28256212



- 12.9.1. Die Ladezustandsanzeige des Systemakkus stimmt meistens nicht mit dem vom Carpe Manager angezeigten Spannungspegel überein. Das ist normal.
- 12.9.2. Die Ladealgorithmen der Carpe Manager-App versuchen, die Batteriestandsanzeige automatisch zu kalibrieren (siehe Abschnitt 7.12).
- 12.9.3. Falsche Messwerte der Batteriestandsanzeige des Systems haben keine negativen Auswirkungen auf die normale Verwendung des Geräts.
- 12.9.4. Die Anzeige des Systemakkuladestands dient nur zur allgemeinen Orientierung. Die einzige Messung, die für den tatsächlichen Batteriestand relevant ist, ist die Batteriespannung, die in der Manager-App auf der Registerkarte „Power & Charge“ überprüft werden kann.

13. Haftungsausschluss

- 13.1. Sofern nicht ausdrücklich für einen bestimmten Carpe Iter-Artikel (das Gerät, die Halterung, deren Zubehör, Halterungen und andere Carpe Iter-Ausrüstung) (" **Artikel** ") anders angegeben, wurden keine Test- oder Zulassungsverfahren durchgeführt, um die Einhaltung der Vorschriften im Zusammenhang mit der Verwendung der Artikel sicherzustellen Regelverkehr – auf den Straßen. Benutzung auf eigene Gefahr.
- 13.2. Stellen Sie sicher, dass Gegenstände mit scharfen Kanten so positioniert sind, dass die scharfe Kante nicht zum Fahrer zeigt. Demontieren Sie immer Gegenstände, die Sie gerade nicht verwenden – insbesondere leere Halterungen und Halterungen (die im leeren Zustand eine scharfe Kante bilden können).
- 13.3. Auch wenn die Artikel ordnungsgemäß an Ihrem Fahrzeug montiert sind, können Sie, insbesondere im Falle eines Unfalls (z Absteigen vom Fahrzeug auf andere als die übliche Weise).
- 13.4. Handbücher und Gebrauchsanweisungen werden nur in elektronischer Form bereitgestellt und können auf unserer Website eingesehen und/oder heruntergeladen werden. Handbücher und Gebrauchsanweisungen werden nicht in gedruckter Form bereitgestellt.
- 13.5. Unsere Handbücher und Gebrauchsanweisungen setzen gelegentliche Erfahrung mit intelligenten Geräten (z. B. Smartphones) und grundlegendes manuelles Geschick voraus. Im Zweifelsfall muss der Einbau von Artikeln in ein Fahrzeug von einer Fachwerkstatt durchgeführt werden.
- 13.6. Handbücher und Gebrauchsanweisungen sowie technischer Support werden nur in englischer Sprache bereitgestellt.

14. Herstellergarantie

- 14.1. Wir gewähren eine weltweite Garantie im unten aufgeführten Umfang für Mängel, die bei Lieferung eines Artikels an die von Ihnen beim Kauf angegebene Versandadresse bestehen und sich innerhalb von 2 Jahren ab dem Datum des ursprünglichen Kaufs manifestieren, wenn Sie ein Verbraucher sind, und 1 Jahr ab dem Datum des ursprünglichen Kaufs, wenn Sie ein Unternehmen sind (Sie haben beim Kauf eine Unternehmensidentifikationsnummer oder Umsatzsteuer-Identifikationsnummer angegeben). Diese Garantie gilt nicht für Software und Batterien (siehe unten). Das Versanddatum eines Artikels an Ihre Lieferadresse gilt als Datum des ursprünglichen Kaufs.



- 14.2. Für Akkus, die in einem Artikel enthalten sind, oder für Akkus, die separat erhältlich sind, wird eine eingeschränkte Garantie von 6 Monaten gewährt. Im Rahmen dieser eingeschränkten Batteriegarantie garantieren wir, dass die Batterie mindestens 60 % ihrer Nennkapazität behält. Für Akkus über einen Zeitraum von 6 Monaten nach dem ursprünglichen Kaufdatum hinaus wird keine Garantie gewährt. Die Garantie für Batterien unterliegt der Einhaltung der oben aufgeführten Gebrauchsanweisungen.
- 14.3. Unsere Garantie deckt nur Mängel ab, die die bestimmungsgemäße Verwendung des Artikels ausschließen. Im Hinblick auf den bestimmungsgemäßen Gebrauch der Artikel erstreckt sich unsere Gewährleistung insbesondere nicht auf Mängel kosmetischer Art, wie z.
- 14.4. Unsere Garantie unterliegt der Einhaltung von Handbüchern und Gebrauchsanweisungen, die auf unserer Website veröffentlicht oder oben in diesem Handbuch angegeben sind. Unsere Garantie deckt keine Mängel ab, die durch Missbrauch und mangelnde Wartung entstehen.
- 14.5. Für Software wird keine Gewährleistung übernommen.
- 14.6. Für Mängel, die durch äußere Einwirkung (Abrieb, Stoß, Wasser, Druck, Vibration, UV-Licht etc.) entstehen, wird keine Gewährleistung übernommen.
- 14.7. Kunststoff- und Gummiteile von Artikeln gelten als Verbrauchsmaterial.
- 14.8. Artikel, für die unsere Mängelgewährleistung in Anspruch genommen wird, sind einschließlich einer ausführlichen schriftlichen Beschreibung des Mangels zur Prüfung an die dafür auf unserer Website veröffentlichte Adresse zu liefern. Alle mit der Lieferung verbundenen Kosten, einschließlich, aber nicht beschränkt auf Gebühren und andere Abgaben, die uns im Zusammenhang mit der Wiedereinfuhr der Artikel in die EU entstehen, werden von Ihnen getragen, und wir sind berechtigt, die entsprechende Erstattung zu verlangen, die uns gutgeschrieben wird Bankkonto, bevor Ihr Garantieanspruch bearbeitet wird.
- 14.9. uns frei, eine der folgenden Maßnahmen zur Erfüllung Ihres Gewährleistungsanspruchs zu wählen:
- 14.9.1. Reparatur, wenn Reparatur wirtschaftlich ist;
 - 14.9.2. angemessene finanzielle Entschädigung;
 - 14.9.3. Ersatz des defekten Artikels.
- 14.10. Wir können uns jederzeit dafür entscheiden, einen defekten Artikel zu ersetzen, anstatt eine Reparatur durchzuführen oder eine finanzielle Entschädigung zu leisten.
- 14.11. Ihr Garantieanspruch wird innerhalb von 30 Tagen nach Lieferung der mangelhaften Artikel an unsere von uns zu diesem Zweck angegebene Adresse geprüft und beantwortet.
- 14.12. Es wird dringend empfohlen, dass Sie uns per E-Mail kontaktieren, bevor Sie einen Artikel versenden, für den Sie einen Garantieanspruch geltend machen möchten. Wir können uns dafür entscheiden, Ihre Reklamation zu erfüllen, ohne den defekten Artikel zurücksenden zu müssen, was Zeit und Versandkosten spart.